

SERVICE

CHARRETTES

Jahrelange Erfahrungen in der Stadtplanung belegen den Erfolg des Charrette-Prozesses. Die Charrette bringt alle interessierten Parteien zur Äußerung möglicher Tendenzen, Bedenken und Vorschläge während der Entstehungsphase des Masterplans zusammen. Mit Präsentationen, Ausstellungen und Meetings kann das Charrette-Team den Bauherrn und seine Mannschaft während der Entstehung der Pläne umfassend informieren. Die Charrettes von DPAM sind inzwischen in Projektentwickler- und Investorenkreisen bekannt als eine äußerst effiziente Methode eine Vision Wirklichkeit werden zu lassen.

PROZESS

Der Begriff **Charrette** ist abgeleitet von der französischen Bezeichnung für einen "Handwagen" und bezieht sich auf die letzte, arbeitsintensive Phase der Architekten vor der Abgabe eines Projektes. An der Ecole des Beaux Arts in Paris war es im 19. Jahrhundert üblich, dass die Aufsichtspersonen mit kleinen Handwagen umhergingen, um die fertigen Zeichnungen der Studenten einzusammeln. Die Studenten wären förmlich auf die Charrette gesprungen, um bis zur letzten Minute vor der Präsentation an ihrem Werk zu arbeiten. Die Euphorie der Erwartung überwand die Erschöpfung der vorausgegangenen Stunden ununterbrochener Arbeit. Diese gleiche Ebene der Begeisterung charakterisiert die moderne Charrette. Heute sammeln sich die Designer im Atelier, oft in einem einzigen Raum oder auf dem Grundstück des Projektes, um innerhalb kürzester Zeit Entwürfe zu entwickeln. Das besondere Merkmal der Charrette ist die Integration aller Interessierten in den Planungsprozess, von der Privatperson über Behörden, Kommunen bis hin zur allgemeinen Öffentlichkeit. Das Maß der Integration wird im Vorfeld der Charrette sorgfältig geplant.

Die Charrette schafft ein Forum für Ideen und bietet den einmaligen Vorteil einer direkten Reaktion auf Problemstellungen. Sie ermöglicht allen Beteiligten eine gemeinsame Urheberschaft an den Plänen. Die von DPZ instrumentierten Charrettes unterscheiden sich nicht gänzlich von den oben beschriebenen "kreativen Ausbrüchen". Während dieser intensiven Beratungen werden zahlreiche Ziele definiert:

- alle äußeren Einflüsse des Projektes definieren die Parameter für das Design und stützen die Idee;
- ein interdisziplinär zusammengestelltes Team arbeitet innerhalb eines abgestimmten Modells und erstellt alle Planunterlagen unter Berücksichtigung aller Planungsaspekte;
- die Beiträge aller Beteiligten werden in einem Meeting ausgewertet, damit können von vornherein potenzielle Diskussionspunkte ausgeschlossen werden;
- somit kann aufgrund des gemeinschaftlichen, dynamischen Prozesses effizienter und kostengünstiger auch ein besseres Ergebnis erreicht werden.

Der vorbereitende Charrette-Prozess beginnt mit der Programmabstimmung und der Charrette-Planung. Der Projektmanager von DPAM erklärt Ihrem Team im Vorfeld die traditionellen Planungskonzepte und mögliche Entwicklungstendenzen. Vor Beginn der eigentlichen Charrette werden Projektdaten, vorbereitende Entwicklungsprogramme und Bauordnungen gesammelt und analysiert. Es ist wichtig die Genehmigungsprozesse vorab zu analysieren und wenn nötig eine Strategie zu entwickeln, die alle Behörden und am Verfahren Beteiligten berücksichtigt und in den Charrette-Ablauf integriert wird.

Die Charrette selbst beginnt in der Nähe oder direkt auf dem Grundstück, wo sich Architekten, Fachplaner und Ingenieure, Umwelt-Consultants, CAD-Operatoren und lokale Vertreter der Öffentlichkeit für etwa acht bis zehn Tage einfinden. Ein Team bestehend aus Design-Experten und Consultants bildet ein komplettes Arbeitsbüro, mit Zeichenequipment, Computern, Kopierern, Faxgeräten und Telefonen. Der Charrette-Leiter hält am ersten Abend einen einleitenden Vortrag über traditionelle Stadtplanung. Das Team ist umfassend vorbereitet und mit Informationen zu dem Grundstück und den Entwurfparametern versorgt. Während der ersten zwei bis drei Tage finden formelle und informelle Meetings mit den Planungsbehörden, Bürgervertretern und anderen Interessenten statt, sofern es vom Bauherrn erwünscht wird. Die übrige Zeit der Charrette wird für Entwürfe und Zwischenbesprechungen genutzt. Am letzten Tag werden alle Ergebnisse präsentiert.

SERVICE**CHARRETTES**

Im Einzelnen werden folgenden Dienstleistungen im Rahmen einer Charrette erbracht:

Eine Eröffnungsvorlesung am ersten Abend der Charrette:

Dieser Vortrag kann entweder nur für die unmittelbaren Teilnehmer gehalten oder als erstes PR-Event zur Information der Öffentlichkeit über das Programm der folgenden Tage genutzt werden. Das Event kann vorab in den Medien angekündigt werden und wird daher von unseren Kunden oft als erste Marketingaktion für das Projekt genutzt. Im Vortrag werden alle grundsätzlichen Prinzipien für eine gute Quartiersplanung und Referenzobjekte aufgezeigt.

Leitung des DPAM Charrette-Planungsteams:

Wir stellen üblicherweise ein Team bestehend aus etwa acht bis zehn Mitarbeitern zusammen, um Zeichnungen und technische Informationen vorzubereiten. Wir honorieren alle von uns integrierten Consultants für ihre Arbeitszeit während der Charrette. Sollten nach Abschluss der Charrette weitere Gutachten oder Studien benötigt werden, so werden diese direkt bei dem entsprechenden Consultant separat beauftragt.

Organisation und Koordination aller Charrette- Meetings und Präsentationen:

Mit Hilfe des Auftraggebers arrangieren wir die notwendigen Treffen mit den entsprechenden Behörden, Ämtern und anderen Organisationen. Das Entwurfsteam beginnt sofort mit der Arbeit, während der Charrette-Leiter und Projektmanager allen Treffen beiwohnen und die gewonnenen Informationen an das Team weiterleiten. Die Entwürfe und Strategien des Design-Teams sind bewehrt und erprobt, so dass eine Fehlplanung von vornherein ausgeschlossen werden kann.

Die Abschlusspräsentation am letzten Abend der Charrette:

Wie der Eröffnungsvortrag bauen das Maß der Öffentlichkeitsarbeit und die Größe der Veranstaltung auf den Anforderungen des Projektes auf. Die Präsentation der Pläne formt die öffentliche Wahrnehmung gegenüber dem Vorhaben. Alle während der Charrette produzierten Arbeiten werden präsentiert und erläutert.

Vervollständigen und Verbessern der Pläne im Anschluss an die Charrette:

Nach der Charrette sind meist kleinere Verbesserungen an den Unterlagen notwendig. Oft sind neue Informationen, die Einfluss auf das Projekt haben, erst nach der Charrette zugänglich. Ein kompletter Korrekturlauf und die Einarbeitung der Änderungen in die Unterlagen sind in unserem Honorar enthalten. Der Zeitpunkt für den Abschluss der Überarbeitung hängt von den Revisionszyklen ab, er erfolgt jedoch höchstens 60 Tage nach dem letzten Charrette-Tag.

ERGEBNISSE

Die Unterlagen, die im Laufe der Charrette entstehen, werden in Form einer Broschüre zusammengefasst. Sie enthält die folgenden Skizzen und ausgearbeiteten Pläne:

Ein farbiger **Masterplan** zeigt die Lage aller privaten Grundstücke, der öffentlichen Bereiche und die oberirdische Infrastruktur, ebenso wie einen schematischen Entwurf für Parks und andere Besonderheiten in den verschiedenen Entwicklungsphasen.

Farbige **Detailpläne** zeigen den idealen Ausbau eines ausgewählten Standortes innerhalb des Grundstücks.

Diagramme in schwarz/weiß können nach Bedarf enthalten:

- die regionale Struktur und/oder die bereits existierenden Bedingungen
- das Konzept der Gebietsplanung
- die öffentlichen Gebäude und Freiräume
- die privaten Grundstücke
- die Vernetzung der öffentlichen Freiräume
- das Verkehrsnetz (fließender Verkehr und Stellflächen).

SERVICE

CHARRETTES

Der **Regulating Plan** verbunden mit den städtebaulichen Richtlinien und den Straßenabschnitten: Dieser Plan reguliert Nutzung und die Dichte der im Masterplan vorkommenden verschiedenen Gebäudetypen.

Die **städtebaulichen Richtlinien** beschreiben jeden Gebäudetypus im Hinblick auf Nutzung, Rücksprünge, Höhen, untergeordnete Elemente und die Lage der Stellflächen.

Die **Gestaltungsrichtlinien** spezifizieren die Gebäude bezüglich der Bautechnik, der Gestaltung und der Materialien.

Richtlinien für Straßen klassifizieren die verschiedenen Straßen innerhalb des öffentlichen Straßenverkehrs, wie im Regulating Plan dargestellt.

Grundrissentwürfe für Gebäudeprototypen zeigen repräsentative Modelle für jeden Gebäudetyp, der auf die typische Architektursprache der Region basiert.

Vier Farbige, **perspektivische Darstellungen** zeigen typische Straßen, Plätze und Parks.

Die oben aufgezeigten Unterlagen sind typisch für alle Projekte von DPAM die nicht ausschließlich architektonischer Natur sind. Unsere Erfahrungen bilden die Grundlage für fußgängergerecht und umweltbewusst entworfene Pläne in Form von Wohnsiedlungen mit Dorfcharakter bis hin zu zusammenhängenden Nachbarschaften innerhalb eines großen, städtischen Areals.

ZEITPLAN

Im Normalfall benötigt eine private Charrette vier Wochen Vorbereitungszeit bevor das Team vor Ort eintrifft. Der Charrette-Koordinator wird mit Ihnen zusammenarbeiten, um die Liste der Teilnehmer, die Art der notwendigen Einladungen, das Maß der Öffentlichkeitsarbeit, die Lage des Charrette-Studios und die logistischen Belange zu Anreise, Unterkunft und Verpflegung des Charrette-Teams festzulegen.

VORTEILE

Erlauben Sie uns abschließend eine Aufzählung der Vorteile einer Zusammenarbeit mit DPAM:

Der Charrette- Prozess bei DPAM verkürzt die Entwurfszeit radikal und mindert die mit einer lang ausgedehnten Entwurfsphase verbundenen Kosten.

Aufgrund seiner interaktiven Natur werden innerhalb der Charrette die Belange der Behörden und anderer Beteiligter bereits in die erste Generation der Originalpläne integriert. Der Prozess von Entwurf - Überprüfung - Entwurf - Überprüfung, der innerhalb der öffentlichen Verfahren die meisten Projekte charakterisiert, ist radikal verkürzt. Oftmals hat dies den positiven Nebeneffekt, dass unser Honorar preiswerter gegenüber den Firmen ist, die in konventionellen Verfahren planen.

DPAM bringt zumeist die erwünschte Publicity gegenüber den Projekten.

Während der letzten Jahre erhielt DPZ-Europe eine erstaunliche Resonanz in den Medien. Viele Entwickler haben die Charrette zum ersten echten Marketing Event ihres Projektes gemacht, wodurch das Interesse zusätzlich gesteigert werden kann. Andererseits, um auch die andere Seite des Spektrums zu zeigen, haben wir auch mit Klienten gearbeitet, die absolute Privatsphäre und Vertraulichkeit wünschten.

DPAM entwirft effektiv in politisch unbeständigen Umgebungen.

Wir werden oft engagiert, weil unsere Klienten keinen Ausweg mehr sehen, nachdem Genehmigungskämpfe eine Pattsituation erreicht haben oder ein Konsens in Sanierungsbemühungen von konkurrierenden Visionen verwaschen wird. Wir haben erlebt, dass ein wirklicher Fortschritt nur dann erreicht werden kann, wenn alle Beteiligten zusammen gebracht werden, um gemeinsame Werte zu definieren und diese in das Design zu integrieren.